

Fernlernunterricht an der Elisabeth-von-Thadden-Schule in Quarantäne-Zeiten

*Zusammenstellung von Empfehlungen der Klassenlehrer*innen, Elternbeiräte und Schüler*innen aus Klassen, die schon eine zweiwöchige Quarantäne erlebt haben*

Bekanntgabe einer Quarantäne-Maßnahme

- Information des Schulleiters durch das Gesundheitsamt
- Information an die Klassenlehrer*innen durch den Schulleiter
- Information an die Lehrkräfte, die in der Klasse unterrichten, durch den Schulleiter
- Information an die Elternbeiräte der Klasse durch den Schulleiter
- Weiterleitung der Information durch die Elternbeiräte an die Eltern der Klasse
- Wünschenswert wäre die Einrichtung einer Chat-Gruppe unter den Eltern zur schnelleren internen Kommunikation

Erste Schritte

- Ankündigung einer Videokonferenz mit den Klassenlehrer*innen zu Beginn des ersten Quarantäne-Tages über Teams. Empfohlener Beginn 08:00 Uhr.
- Ggfs. Freistellung der Klassenlehrer*innen von ihrem Regelunterricht. Rücksprache mit Vertretungsplan-Team.
- Absprache der Klassenlehrer*innen mit den Lehrkräften, die an dem ersten Tag der Quarantäne Unterricht hätten, was an dem Tag online angeboten werden kann.

Videokonferenz mit der Klasse am ersten Tag der Quarantäne

- Kontrolle, dass alle Schüler*innen Zugang haben und beteiligt sind
- Klärung von technischem Unterstützungsbedarf
- Informationen zur Quarantäne-Situation
- Informationen zum Ablauf des ersten Schultages in der Quarantäne
- Einführung des Verhaltenskodexes (Chatiquette) bei der Nutzung von Teams
- Verabredung zur Nutzung der Klassenlehrer*innen-Stunden zur Aussprache über die Situation
- Angebot zur Nutzung des Teams-Chats für Rückfragen an die Klassenlehrer*innen
- Hinweis auf die Unterstützungsangebote im Krisenfall (Kontaktaten auf der Homepage)
- Information, dass die Fachlehrkräfte über Teams mit der Klasse Kontakt aufnehmen und mitteilen, wie sie ihren Unterricht gestalten
- Hinweis auf spezielle Unterrichtssituationen (insbesondere Klappklassen, Sportunterricht, Krankheit von Lehrkräften)
- Empfehlung, sich zur Übersicht einen Wochenplan zu erstellen.

Möglichkeiten des Fernlernunterrichtes

- Nicht in allen Fächern ist Fernlernunterricht möglich oder sinnvoll. Die Entscheidung liegt bei der entsprechenden Lehrkraft, die dies mit der Klasse kommuniziert und die Klassenlehrer*innen darüber informiert.
- Fernlernunterricht kann ganz unterschiedlich gestaltet werden. Wichtig ist ein gemeinsamer Start mit Begrüßung, inhaltlichem Input und Arbeitsanweisung und ein gemeinsamer Abschluss mit Ergebnissicherung, ggfs. Arbeitsaufträgen und Ausblick.

Fernlernunterricht an der Elisabeth-von-Thadden-Schule in Quarantäne-Zeiten

Dazwischen können in der Unterrichtszeit Phasen der häuslichen Einzelarbeit oder Break-Room-Phasen liegen. Wie der Fernlernunterricht gestaltet wird, liegt bei der Fachlehrkraft. Sie macht ihre Arbeitsweise der Klasse zu Beginn der jeweiligen Sitzung transparent. Es können auch Lernvideos verwendet werden.

- Materialien zum Unterricht werden während der Fernlernzeit in Teams unter Dateien abgelegt. Wenn Lehrkräfte Moodle mit den entsprechenden Rückmeldefunktionen nutzen möchten, kündigen sie dies an und besprechen mit der Klasse die Nutzung.

Chatiquette bei Videokonferenzen

- Die Videokonferenz startet und beendet die Lehrkraft.
- Die Anwesenheit ist für die Schüler*innen Pflicht – es sei denn, jemand ist krank. Dann bedarf es der Entschuldigung.
- Der Ton ist stumm zu schalten. Nur bei eigenen Wortbeiträgen wird der Ton eingeschaltet.
- Das Bild sollte sichtbar sein.
- Eine Aufnahme/Screenshot oder ein Mitschnitt des Unterrichtes ist aus datenrechtlichen Gründen strikt untersagt.
- Ein Stummschalten der Mitschüler*innen oder der Lehrkraft ist strikt untersagt.
- Der Chat darf nur genutzt werden, um für den Unterricht relevante Dinge aufzuschreiben. Er ist nicht gedacht zur privaten Kommunikation.
- Während einer Videokonferenz halten sich im Raum nur Mitglieder der Klasse oder Lerngruppe auf, keine Familienmitglieder, Freunde oder andere Personen. Es gelten die gleichen Regeln wie im normalen Präsenzunterricht - Gäste nur nach Voranmeldung und mit Erlaubnis der Lehrkraft. Ausnahmen sind notwendige Hilfestellungen bei technischen Problemen.

Informationen an die Klasse und die Eltern

- Bei Klappklassen (zB katholische Religion, Sprachen, NWT, Sport) ist eine Teilnahme am Unterricht über Teams schwierig bzw. unmöglich. In der Sporthalle gibt es zB keine Übertragungsmöglichkeit.
- In der Regel ist die Teilnahme über Teams am Präsenzunterricht der Klappklassen eine zuhörend mitverfolgende. Der Bildschirm ist auf die Tafel gerichtet. Es kann sein, dass die Wortbeiträge der Klasse nur schwer zu verstehen sind und nicht permanent wiederholt werden können. Arbeitsaufträge an die Gruppe im Präsenzunterricht sind bei den Schüler*innen im Fernlernunterricht während der Stunde von der Lehrkraft nicht zu überprüfen. Sofern vereinbart kann dafür Moodle genutzt werden.
- Wenn Lehrkräfte krank oder auf Fortbildung sind, entfällt der Unterricht. Es ist darauf achten, dass die Information rechtzeitig der Klasse bekannt wird, damit niemand vergeblich wartend am Endgerät sitzt. Die entsprechende Lehrkraft schreibt eine kurze Notiz für die Klasse in Teams sowie eine Information an die Klassenlehrer*innen.

Martin Döpp
30.11.2020